

Erläuterungen – ZWS Dezember 2020

In den Excel/pdf/csv-Dateien befinden sich praktisch alle Stiere mit offiziellen Zuchtwerten.

Die **Mindestsicherheiten** für die Angabe der Zuchtwerte lauten:

Milchwert und Gesamtzuchtwert: Töchter in mind. 10 Herden bzw. genomischer ZW

Exterieur: Fleckvieh, Braunvieh, Pinzgauer: mind. 20 Töchter, Grauvieh: mind. 10 Tö.

alle sonstigen Zuchtwerte: offiziell, wenn Milch-Zuchtwerte offiziell sind, sonst mind. 30% Sicherheit

Alle geschätzten Zuchtwerte beziehen sich auf die 8-10 Jahre alten Stiere (Pinzgauer 8-12, Grauvieh 9-14).

Alle Relativzuchtwerte sind auf eine Streuung von 12 Punkten aufgrund der wahren genetischen Standardabweichung eingestellt. Dabei sind generell Zuchtwerte über 100 züchterisch wünschenswert (ausgenommen Exterieur).

Informationen:

1. Basisanpassung

Die Basis wird bei jeder ZWS aktualisiert, d.h. die Basis wird jeweils um 4 Monate nachgerückt. Bei Fleckvieh und Braunvieh bilden die 8-10 Jahre alten Stiere die Basis, bei Pinzgauer und Gelbvieh 8-12 Jahre und beim Grauvieh 9-14 Jahre.

	Fleckvieh	Braunvieh	Gelbvieh	Pinzgauer	Grauvieh	Vorderw.
GZW	-0,9	-0,5	0,0	-0,9	-0,1	+0,1
MW	-1,1	-0,3	0,0	-0,6	+0,8	+0,1
FW	0,0	-0,4	0,0	-0,3	-0,6	+0,3
FIT	+0,1	-0,4	0,0	-0,3	-0,2	-0,1
Milch-kg	-32	-10	0	-28	+13	+2
Fett-%	-0,007	0,000	0,000	+0,006	+0,005	-0,001
Fett-kg	-1,9	-0,5	0,0	-0,7	+0,8	+0,1
Eiweiß-%	-0,004	0,000	0,000	-0,002	+0,008	+0,002
Eiweiß-kg	-1,5	-0,4	0,0	-1,0	+0,9	+0,2
Nettozunahme	-0,3	-0,2	0,0	-0,2	-0,2	+0,3
Ausschlachtung	+0,2	-0,5	0,0			+0,3
Handelsklasse	0,0	-0,3	0,0	-0,4	-0,1	+0,2
Nutzungsdauer	0,0	-0,1	0,0	-0,3	-0,3	-0,3
Persistenz	-0,2	-0,3	0,0	0,0	-0,5	+0,1
FRW/FRUmat	+0,2	-0,2	0,0	+0,1	+0,1	-0,1
Kalbeverlauf pat.	-0,2	+0,3	0,0	-0,3	-0,3	+0,2
Kalbeverlauf mat.	-0,1	-0,3	0,0	-0,1	-0,1	+0,1
VIW	0,0	-0,2				
Totgeburten pat.			0,0	-0,3	-0,4	+0,1
Totgeburten mat.			0,0	-0,4	-0,1	+0,1
EGW	-0,1	-0,5				
Zellzahl	-0,1	-0,4	0,0	+0,4	+0,3	+0,1
Melkbarkeit	-0,3	-0,2	0,0	-0,9	-0,1	-0,3

	Fleckvieh	Braunvieh	Gelbvieh	Pinzgauer	Grauvieh	Vorderw.
Rahmen	-0,2	-0,4	0,0	-0,3	+0,3	0,0
Bemuskelung¹	+0,4	-0,1	0,0	+0,2	-1,4	+0,2
Fundament	-0,3	-0,1	0,0	0,0	-0,6	+0,3
Euter	-0,1	-1,0	0,0	-0,8	-0,4	-0,4
Euterreinheit	0,0	+0,2	0,0	+0,2	-0,5	+0,1
EXT (Gesamtnote)		-0,8				

¹ bei Braunvieh: Becken

2. Einbeziehung Slowakei ZWS Zellzahl *Dr. Reiner Emmerling, LfL Grub*

Nach der Einbeziehung der Milchleistungsdaten der slowakischen Fleckviehpopulation im ZWS Dezember 2019 wurden am aktuellen Termin die Zellzahldaten aus der Slowakei in die Zuchtwertschätzung einbezogen. Der Datenumfang aus der Slowakei beträgt 5,3 Millionen Zellzahl-Beobachtungen von 260.000 Kühen, die seit 1995 erhoben wurden. Durch den begrenzten hinzukommenden Datenumfang kommt es ausschließlich zu Änderungen bei einzelnen älteren Bullen aus DE-AT-CZ, die Töchter aus der slowakischen Population hinzubekommen haben. Ansonsten liegen die Korrelationen mit und ohne Einbeziehung der Daten nahe 1,0. Die genetischen Trends der slowakischen KB-Bullen liegen für die wenigen vorliegenden slowakischen Bullen mit Töchtern in mind. 10 Herden (Anzahl 10-20 in einzelnen Jahrgängen) in vergleichbarer Höhe wie in den bisherigen Ländern der ZWS Fleckvieh.

3. Erweiterte Datengrundlage für die Kennzeichnung des Mangels Melkverhalten (Temperament) *Dr. Dieter Krogmeier, LfL Grub*

Die Kennzeichnung des Melkverhaltens (Temperament) erfolgt bei geprüften Bullen mit mind. 20 Töchtern auf Basis von genomischen Zuchtwerten. Aufgrund unzureichender Validierungssicherheiten werden zurzeit keine offiziellen Zuchtwerte für alle Bullen veröffentlicht, sondern es werden nur Negativ-Varianten, d.h. Bullen mit sehr niedrigen Zuchtwerten, im Balkendiagramm Exterieur (Mangel: „häufiger“ oder „gelegentlich sehr nervös“) gekennzeichnet.

Um die Datengrundlage für die Veröffentlichung eines offiziellen Zuchtwerts Melkverhalten zu verbessern, wird in Österreich seit Anfang 2019 das Melkverhalten auch durch das Kontrollorgan im Rahmen der Milchleistungsprüfung erfasst. Die zusätzlichen Daten (Fleckvieh n= 73.629, Brown Swiss n = 9.714) werden erstmals in der aktuellen ZWS berücksichtigt. Dies machte außerdem zusätzliche Modellanpassungen notwendig. Die Korrelation der zugrundeliegenden Zuchtwerte liegt durch diese Änderungen bei Bullen mit mindestens 20 Töchtern beim Fleckvieh bei 0,97 und beim Braunvieh bei 0,95. Hierdurch ändert sich bei einzelnen Bullen die Kennzeichnung im Balkendiagramm.

Eine Veröffentlichung offizieller Single-Step-Zuchtwerte für das Melkverhalten ist mittelfristig geplant

Die nächste konventionelle Zuchtwertschätzung findet am Mittwoch, 7. April 2021 statt.

Die Zuchtwertschätzung für **Holstein** wird für alle Merkmale von VIT Verden gemeinsam mit Deutschland durchgeführt. Eine Erklärung der Holstein-Zuchtwertschätzung ist unter www.vit.de zu finden.

Abkürzungen in den Zuchtwertlisten:

➤ Stammdaten:

* Stiere die erstmals einen offiziellen GZW oder MW haben, sind durch einen * gekennzeichnet. Bei den Listen mit den Zuchtwerten aus Gebrauchskreuzung bezieht sich der * auf einen erstmaligen Fleischwert.

Rg **Rang:** nur bei den Toplisten

Nummer **ISO-Lebensnummer**

Name **Name**

Vater/MV **Vater und Muttersvater des Stieres**

Rasse **Rasse bzw. Fremdgenanteil** (z.B. FL/ 25/RF, bedeutet: Fleckviehstier mit 25% Red Friesian-Blutanteil)

J. **Geburtsjahr**

Sperma **(mit-)besitzende Besamungsstationen bzw. Herkunftsland und Spermaverfügbarkeit**

A1 = GENOSTAR, Nö+Stmk	2 = Greifenberg
A3 = Hohenzell, OÖ	3 = Höchstädt
A5 = Birkenberg, Tirol	6 = Neustadt/Aisch
A7 = Klessheim, Sbg	7 = Memmingen
A8 = Perkohof, Ktn	9 = Marktredwitz
A9 = Samenvertrieb VlbG	10 = Bayern-Genetik
AB = Samendepot Bgld	16 = Bauer, Wasserburg
AV = Vöcklabruck, OÖ	17 = CRV Meggle
BA = Braunvieh Austria	26 = ZBH Alsfeld
Eu = EUROgenetik	28 = RBW

Verfügbarkeit: Spermaverfügbarkeit bezogen auf die besitzenden Stationen (J=ja, E=eingeschränkt, V=Vorrat vorhanden, N=nein)

g Zuchtwert enthält genomische Information (kombinierter genomischer ZW)

N Stier ist Nachkommen-geprüft (SiGZW mind. 75%, Tö. in 10 Herden, 20 Tö. im Exterieur)

➤ Teil-Zuchtwerte:

GZW **Gesamtzuchtwert**

MW **Milchwert mit Sicherheit**

FW **Fleischwert mit Sicherheit**

FIT **Fitnesswert**

EXT **Exterieur-Gesamtnote (Braunvieh)**

GKZ **Gebrauchskreuzungszuchtwert (nur bei Gebrauchskreuzung)**

➤ Milch-Zuchtwerte:

Mkg **Milch-kg**

F% **Fett-%**

E% **Eiweiß-%**

➤ Fleisch-Zuchtwerte:

NTZ **Nettozunahme (NTZO: Ochsen, NTZK: Kälber)**

AUS **Ausschlachtung**

HKL **EUROP-Handelsklasse (HKLO: Ochsen, HKLK: Kälber)**

TGZ **Tägliche Zunahme**

➤ **Fitness-Zuchtwerte:**

ND	Nutzungsdauer
Per	Persistenz
Bef	Befruchtungswert
FRW	Fruchtbarkeitswert FRW
Kp	Kalbeverlauf paternal
Km	Kalbeverlauf maternal
Tp	Totgeburtenrate paternal
Tm	Totgeburtenrate maternal
VIW	Vitalitätswert VIW
EGW	Eutergesundheitswert EGW
ZZ	Zellzahl
Mbk	Melkbarkeit (durchschnittliches Minutengemelk)
Mas	Mastitis
fFru	frühe Fruchtbarkeitsstörungen
Zyst	Zysten
Mifi	Milchfieber
EFit	RZ Euterfit (Mastitis, Holstein)
KLG	RZ Klaue (Holstein)
DDM	RZ Dermatitis Digitalis/Mortellaro (Holstein)
REP	RZ Repro (Reproduktion, Holstein)
META	RZ Metabol (Stoffwechsel, Holstein)
GES	RZ Gesund (Holstein)
KFit	RZ Kälberfitness (Holstein)

➤ **Exterieur-Zuchtwerte:**

R	Rahmen
B	Bemuskelung, Becken (Braunvieh)
F	Fundament
E	Euter
ER	Euterreinheit
MT	Milchtyp (Holstein)
KÖ	Körper (Holstein)